

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 104 (2006)

**Heft:** 6: Geomatiktage Luzern = Journées de la géomatique Lucerne

**Rubrik:** Ausbildung/Weiterbildung = Formation, formation continue

**Autor:** [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Geoinformatik und Open Source

Internationale Konferenz FOSS4G 2006  
12.–15. September 2006, Lausanne

Noch vor zehn Jahren war es kaum denkbar, dass man so leicht und meist kostenlos eine so grosse Menge geografischer Daten und Programme zur Auswahl hat. Die Geoinformatik hat offensichtlich während den letzten zehn Jahren eine aussergewöhnliche Entwicklung durchgemacht und die erwartete Demokratisierung scheint sich zu verwirklichen. Millionen von Karten, die täglich mit einer zunehmenden Anzahl von Internet-Applikationen produziert werden, belegen diese Entwicklung. Dies wurde ermöglicht durch die Anwendung neuster Technologien im Bereich der Datenerfassung, Datenverwaltung und der effizienten Datenverbreitung und insbesondere im Zusammenhang mit den Internet-Technologien (Standardprotokolle, leistungsfähige Übertragungsnetze, Multimedia etc.). Die Bemühungen, immer leistungsfähigere Anwendungen zu entwickeln, um unseren Lebensraum zu beschreiben, zu verstehen und adäquat zu handeln, werden von einer grossen Anzahl Personen, Unternehmen, Forschern, Regierungs- und Verwaltungsstellen in vernetzter Art und Weise fortgesetzt. Parallel dazu haben Open Source Programme eine unbestreitbare Bedeutung in allen Bereichen der Informatik (Linux, Apache, Mozilla, Open Office, um nur einige zu nennen) und dementsprechend auch in der Geoinformatik erlangt.

Die technische GIS-Gemeinschaft führte relativ früh die Open Source Technologie ein und heute, wo ausgereifte Open Source Produkte existieren, interessiert und engagiert sich auch die GIS- und IT-Industrie vermehrt. Organisationen entdecken die Vorteile der Integration von Open Source Programmen als Teil ihres Kerngeschäfts.

Das Jahr 2006 ist ein aussergewöhnliches Jahr für die Schweiz, da wir das erste Mal die Möglichkeit haben, eine internationale Konferenz im Bereich Geoinformatik und Open Source bei uns zu organisieren. Sie wird mehrere hun-

dert Personen aus aller Welt zusammenbringen, um vorhandene Lösungen zu präsentieren und über die Zukunftsentwicklungen zu diskutieren. Diese Konferenz ermöglicht Benutzern und Führungskräften eine einmalige Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, Neues über Produkte und Dienstleistungen zu erfahren und sich technische und organisatorische Kenntnisse im Bereich von GIS Open Source Technologien anzueignen.

Das Organisationskomitee, bestehend aus Vertretern der EPFL, UNIL, HES-SO, privaten Unternehmen und verschiedenen Vertretern der öffentlichen Hand, hat die Herausforderung angenommen, eine einmalige Konferenz zu organisieren. Ziel ist es, zum ersten Mal die zahlreichen im Bereich Geoinformatik und Open Source tätigen internationalen Gemeinschaften zusammenzubringen. Das Organisationskomitee hat sich ebenfalls zum Ziel gesetzt, Top-Referenten aus Politik, Wissenschaft und Technik einzuladen. Diese Konferenz ist ebenfalls aussergewöhnlich, da sie kurze Zeit nach der Gründung der «Open Source Geospatial Foundation» ([www.osgeo.org](http://www.osgeo.org)) stattfindet, die einen wichtigen Meilenstein für die zukünftige Entwicklung in diesem Bereich darstellt.

Free and Open Source Software for Geoinformatics 2006 ([www.foss4g2006.org](http://www.foss4g2006.org)) konzentriert sich auf die verschiedenen weltweit durchgeföhrten Implementationen der Open Source Technologien. Die Vorträge und Workshops behandeln eine grundlegende Thematik: den Fortschritt der Open Source GIS-Technologien, wobei Aspekte im Bereich Management und Technik im Detail behandelt werden. Neben der Präsentation von Softwarelösungen (UMN MapServer, Mapguide Open Source, Cartoweb, Postgis, Jump, Grass etc.) und ihrer Anwendung in verschiedenen Bereichen, können aktuelle Trends und offene Fragen behandelt werden: Geodaten-Infrastrukturen, Vernetzung und Austausch von Daten, 3D-Visualisierung, Location Based Services, freie und/oder kostenlose Daten etc.

Die Veranstaltung eröffnet mit einem Workshop-Tag (mehrals 25 Workshops), gefolgt von einer gemeinsamen Plenarsitzung, die die

Trends der Konferenz aufzeigen wird. Während der gesamten Konferenzdauer findet eine Ausstellung statt. Dies ermöglicht es den Ausstellern, den teilnehmenden Verwaltungen, Universitäten, privaten Unternehmen und Organisationen ihre Produkte zu präsentieren und sie in die Open Source GIS-Technologien einzuföhren. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich an den Abendveranstaltungen zu treffen: Empfang «Meet & Greet Exhibitors» und Schifffahrt auf dem Genfersee mit anschliessendem Nachessen im mittelalterlichen Schloss Chillon. Es gilt, diese einmalige Gelegenheit zu nutzen, um mehr über diesen spannenden Bereich zu erfahren, Wissen und Erfahrung auszutauschen und das persönliche Netzwerk zu erweitern.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns, Sie in Lausanne begrüssen zu dürfen.

Für das Organisationskomitee

Marc Riedo, Verantwortlicher des SIT Neuenburg

Prof. François Golay, Direktor GIS-Labor, EPFL

Prof. Francis Grin, Dozent Geoinformatik, HEIG-VD

Dr. Claude Philipona, Direktor Campnocamp SA

Kontakt:

[www.foss4g2006.org](http://www.foss4g2006.org)

[info@foss4g2006.org](mailto:info@foss4g2006.org)

Tél. +41 21 693 64 19

Fax +41 21 693 30 91

## Géoinformatique et logiciels libres

Conférence internationale FOSS4G 2006  
12–15 septembre 2006, Lausanne

Qui aurait imaginé il y a dix ans pouvoir accéder aussi facilement et souvent gratuitement à un ensemble aussi important de données et fonctions géographiques? La géoinformatique a incontestablement connu une évolution phénoménale ces dix dernières années et la démocratisation attendue semble se concrétiser. Les centaines de millions de cartes produites chaque jour par un nombre grandissant d'applications de cartographie sur internet en témoignent. Ceci a été rendu possible par les avancées technologiques dans le domaine de l'acquisition des données, leur gestion et diffusion efficaces et surtout de tout ce qui touche à l'internet (protocoles standards, réseaux performants, multimédias etc.). Des centaines de

milliers d'individus, des sociétés, des chercheurs et des organisations gouvernementales en réseau continuent ces efforts de développement pour construire des applications toujours plus efficaces pour décrire, comprendre et agir sur notre territoire. En parallèle, les logiciels libres ont pris une importance indéniable dans tous les domaines de l'informatique (Linux, Apache, Mozilla, Open Office pour ne citer que les plus connus) et par conséquent de la géoinformatique. Si la communauté technique SIG a intégré ces technologies relativement tôt, le courant principal des SIG et de l'industrie plus large des technologies de l'information se joignent à la démarche, les solutions Open Source ayant fortement gagné en maturité. Des organisations réalisent l'intérêt d'intégrer des logiciels Open Source comme partie centrale de leur activité.

2006 est une année exceptionnelle pour la Suisse puisque nous avons la chance d'héberger pour la première fois une conférence internationale dans le domaine de la géoinformatique et les logiciels libres. Elle devrait réunir plusieurs centaines de personnes du monde entier pour présenter et comprendre les solutions existantes et débattre de leurs perspectives d'évolution. Cette conférence fournira une occasion passionnante pour les utilisateurs et les managers de créer un réseau, d'apprendre à connaître les produits et les services, et de développer des connaissances techniques et de management pour l'adoption de technologies SIG Open Source.

Le comité d'organisation auquel participe l'EPFL, l'UNIL, la HES-SO, plusieurs collectivités publiques romandes et des sociétés privées ont relevé le défi de mettre sur pied une conférence unique. D'une part, l'objectif est de réunir pour la première fois de nombreuses communautés internationales actives dans le domaine et d'autre part le comité souhaite faire intervenir des orateurs prestigieux du domaine politique, scientifique et technique. Cette conférence est aussi particulière puisqu'elle intervient peu de temps après la création de la fondation Open Source Geospatial Foundation ([www.osgeo.org](http://www.osgeo.org)) qui pourrait s'avérer très importante pour le développement futur de ce domaine.

La conférence Free and Open Source Software for Geoinformatics 2006 ([www.foss4g2006.org](http://www.foss4g2006.org)) se concentrera sur diverses implémentations de technologies Open Source à travers le monde. Les séminaires et les ateliers partageront un thème fondamental – l'avancement des technologies SIG Open Source, couvrant en détail à la fois les aspects de management, les aspects techniques. En plus des

présentations des logiciels (UMN MapServer, Mapguide Open Source, Cartoweb, Postgis, Jump, Grass etc.) et de leur utilisation pour diverses applications, toutes les questions et les tendances actuelles pourront être abordées: infrastructures de données, partage et échanges de données, visualisation 3D, Location Based Services, données libres et/ou gratuites etc. L'événement s'ouvre avec une journée consacrée aux ateliers (plus de 25), suivie d'une session plénière commune qui définira la direction de la conférence. Il y aura une exposition pendant toute la durée de la conférence. Elle permettra aux administrations, aux universités, aux sociétés privées, aux organisations et associations de démontrer leur talent et d'inspirer les participants sur les technologies SIG Open Source. Il y aura une opportunité de se rencontrer aux événements de soirée: une réception «Rencontre et bienvenue» pour les exposants, une croisière sur le lac Léman avec un repas dans un château millénaire, le Château de Chillon. Saisissez cette occasion unique d'apprendre, de partager, de débattre et de créer un réseau dans ce domaine passionnant. Nous espérons vous retrouver nombreux et nous nous réjouissons de vous accueillir à Lausanne.

#### Pour le comité d'organisation

Marc Riedo, responsable du SIT neuchâtelois  
Prof. F. Golay, directeur du laboratoire de SIG, EPFL  
Prof. F. Grin, professeur en géoinformatique, HEIG-VD  
Dr. Claude Philipona, directeur de Campocamp SA

#### Contacts:

[www.foss4g2006.org](http://www.foss4g2006.org)  
[info@foss4g2006.org](mailto:info@foss4g2006.org)  
Tél. +41 21 693 64 19  
Fax +41 21 693 30 91

## Intergeo 2006 und FIG-Kongress

### 8.–13. Oktober in München

Die Intergeo ist das jährliche Top-Ereignis der internationalen Geo-Branche und die weltweit grösste Kongressmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Sie findet dieses Jahr unter dem Motto «Wissen und Handeln für die Erde» vom 10. bis 12. Oktober 2006 statt. Der Veranstalter DVW (Gesell-

schaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement) setzt der Branche mit Fachmesse und begleitendem Kongress sowie dem diesjährig parallel stattfindenden XXIII. FIG-Kongress vom 8. bis 13. Oktober einen neuen Höhepunkt und beendet mit diesem Ereignis zugleich seine vierjährige Präsidentschaft der FIG. Vorgängig zum FIG-Kongress findet am 7. und 8. Oktober der FIG Workshop History of Surveying statt.

Für die Intergeo 2006 mit den Themen-schwerpunkten Open Source, Mobile-GIS und E-Government werden Fachbesucher und Delegierte aus 90 Ländern erwartet. Sie werden anlässlich des gemeinsamen Kongresses der FIG und Intergeo in den Genuss einer internationalen Vortragsreihe mit insgesamt 200 Vor-trägen kommen. Zu den Themen gehören un-ter anderem Disaster Risk Management, Geo-information on Demand oder Global Change sowie Geodateninfrastruktur, Immobilienma-nagement sowie Stadtumbau oder GIS an Schulen. Eröffnet wird die Intergeo am 10. Ok-tober durch den Bayerischen Ministerprä-sidenten Dr. Edmund Stoiber. Wie wichtig Geo-däten bei der nachhaltigen Entwicklung der Erde sind und welche Rolle sie für eine ge-rechte Welt spielen, erläutert Dr. Klaus Töp-fer, Universitätsprofessor und langjähriger Ge-neraldirektor des United Nations Environment Programme, bei seinem Festvortrag am Eröff-nungstag.

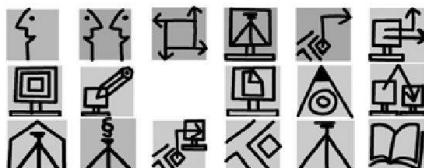
Abgerundet wird das ebenso vielfältige wie hochkarätig besetzte Vortragsprogramm durch das Intergeo-Forum und ein Rahmen-programm mit interessanten Fächerkursionen und Technical Tours. Zudem findet wiederum die Geodätische Woche statt.

Die Schweiz wird am FIG-Kongress mit den FIG-Delegierten der geosuisse dabei sein mit fol-genden Vortragsthemen:

- Beitrag von Geomatik und Landmanage-ment zur Nachhaltigkeit
- Ausbildung in Geomatik und Landmanage-ment
- AlpTransit: Richtungsübertragung mit Iner-tialsystemen
- Hochgenaue Hydrostatische Systeme
- Integration öffentlich-rechtlicher Eigen-tumsbeschränkungen in den Kataster
- Cadastre 2014
- Raumplanung und Nachhaltigkeit
- Neue Bewertungsmethoden in Waldzusam-menlegungen
- Schweizer Pioniere in der Alpenvermessung

Programm und Anmeldung:  
[www.intergeo.de](http://www.intergeo.de)  
[www.fig2006.de](http://www.fig2006.de)

## Bildungszentrum Geomatik Schweiz



Anmeldung und weitere Infos unter [www.biz-geo.ch](http://www.biz-geo.ch)



## Umwelttechnik

Bestandteil des Wahlmoduls

Landmanagement

Dozent: H. Kunz, K. Gilgen, R. Bänziger

Umfang: 16 Lektionen Unterricht

Daten:

Freitag, 25. August 2006

Freitag, 1. September 2006

Kosten: Fr. 480.– / Fr. 400.– für Verbandsmitglieder

Ort: HSR, Rapperswil

Anmeldung: bis 25. Juni 2006



## INTERLIS I + II

Bestandteil des Basismoduls GIS-Basis

Dozent: Hansrudolf Gnägi

Umfang: 24 Lektionen Unterricht

Daten:

Freitag, 1. September 2006

Samstag, 2. September 2006

Freitag, 8. September 2006

Kosten: Fr. 960.– / Fr. 800.– für Verbandsmitglieder

Ort: ETH, Zürich

Anmeldung: bis 1. Juli 2006



## Marketing

Daten:

Freitag, 22. September 2006

Freitag, 10. November 2006

Kosten: Fr. 700.– / Fr. 580.– für Verbandsmitglieder

Anmeldung: bis 20. Juli 2006

Als Bestandteil der Berufsprüfung kann das Modul mit einer Modulprüfung abgeschlossen werden. Prüfungsdatum: 19. Januar 2007

Kosten des Moduls mit fakultativem Modulabschluss: Fr. 1560.– / Fr. 1300.– für Verbandsmitglieder

Anmeldeschluss für das gesamte Modul:

15. Juli 2006

Anmeldeschluss für die Modulprüfung:  
19. November 2006



## IT Projekt

Bestandteil des Wahlmoduls

IT Administration

Dozent: René Müller

Umfang: 16 Lektionen Unterricht

Daten:

Freitag, 15. September 2006

Samstag, 30. September 2006

Kosten: Fr. 600.– / Fr. 500.– für Verbandsmitglieder

Ort: BBZ, Zürich

Anmeldung: bis 15. Juli 2006



## Linux

Dozent: Bernd Reichert

Umfang: 2 Tage

Daten:

Freitag, 15. September 2006

Samstag, 16. September 2006

Kosten: Fr. 740.– / Fr. 620.– für Verbandsmitglieder

Ort: Zürich

Anmeldung: bis 25. Juli 2006



## Sicherheit

Bestandteil des Wahlmoduls

IT Administration

Dozent: Marc Eugster

Umfang: 8 Lektionen Unterricht

Datum:

Samstag, 23. September 2006

Kosten: Fr. 240.– / Fr. 200.– für Verbandsmitglieder

Ort: BBZ, Zürich

Anmeldung: bis 23. Juli 2006

## Workshop «Wald und Raumplanung»

Am 21. Juni 2006 wird von der SIA-Berufsgruppe Boden Wasser Luft in Olten ein interdisziplinärer Workshop zum Thema «Wald und Raumplanung» durchgeführt. Ziel des Anlasses ist es, sich aus verschiedenen Blickwinkeln dem Thema anzunehmen und Grundlagen für die Positionierung des SIA zu erarbeiten.

Kontakt:

Miklós Irmay, Aux Combettes, 1867 Panex

Tel. 024 499 38 10, Fax 024 499 38 11

[irmay@ecolution.ch](mailto:irmay@ecolution.ch)

## Geomatiktechniker mit eidg. FA

Die Kurse IT Projekt und Sicherheit sind Bestandteil des Wahlmoduls IT-Administration.

Unterstützung bei Informatik-Vorhaben.

# UML INTERLIS GML XML WFSSOAP



EISENHUT INFORMATIK AG

Kirchbergstrasse 107 • Postfach • CH-3401 Burgdorf • Tel 034 423 52 57 • <http://www.eisenhutinformatik.ch>